

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Grammatica Anglicana Concentrata, Oder Kurtz-gefaßte
Englische Grammatica, worinnen die zu Erlernung dieser
Sprache unumgänglich nöthigen Grund-Sätze aufs
deutlichste und leichteste abgehandelt sind**

Arnold, Theodor

Leipzig, 1736

Anrede

urn:nbn:de:gbv:45:1-1134

Durchlauchtiger Prinz,

Gnädiger Fürst und Herr,

Die gesegnete Verbindung des Durchlauchtigsten Hauses Gotha mit dem prächtigen Hof des glückseligen Englands ziehet billig aller Welt Augen nach sich. Sollte ich, als ein getreuer, ob schon nur geringer Sachse, und als ein Bewunderer der klugen Englischen Nation, und ungemeiner Liebhaber ihrer schönen Sprache, mein innigstes Vergnügen so ganz und gar bergen können? Die Bündnisse Hoher Häupter, und der blühende und glückliche Zustand Ihrer Länder und Völker, der Handelschaft, der gelehrten Wissenschaften und Sprachen, stehen in einer genauen Verknüpfung mit einander. Diese und dergleichen Betrachtungen, Durchl. Prinz, Gnädiger Fürst und Herr, verleiten mich zu der Kühnheit, diese
kurzen

Kurzen Grund-Sätze, so die Erleichterung und
Ausbreitung der Englischen Sprache unter den
Deutschen, zum wohlmeinenden Zweck haben, in
Unterthänigkeit und Ehrfurcht vor Dero Augen
zu legen. In der zuversichtlichen Hoffnung,
Ew. Fürstl. Durchlauchtigkeit werden sol-
che eines gnädigen Anblicks zu würdigen großmü-
thigst geruchen. Ich will mich hierbey keineswegs
an das hohe Lob Ihrer Durchl. Person und
Fürstlichen Tugenden wagen, oder solche
Höhen mit meiner niedrigen Feder abzumessen
unterfangen. Maßen ich solches ohne Schwindel
und Zeigung meines Unvermögens nicht würde
thun können. Ganz Gotha kennet und verehret
Dieselben. Ganz Genes bewundert und preißet
Dieselben. Daher will ich mich in demüthiger
und stiller Verehrung von Dero Hohen Per-
son wieder entfernen, und weiter nichts, als die-
sen herzlichsten Wunsch beifügen: Der Allerhöch-
ste, welcher den Fürsten fürstliche Gedancken
giebet, rüste Ew. Fürstl. Durchl. mit dem
Geist der Stärke, des Raths, der Weisheit und
der Furcht des Herrn aus! Er lasse Dieselben
wach-

wachsen und grünen, wie eine Ceder auf Libanon!
Er mache Dieselben an Stärke zu einen Sim-
son; an Kraft und Heil zu einen Gideon; an
Glück und Sieg zu einen Josua; an Klugheit
und Treue zu einen Joseph; und an Heldenmuth,
Glauben und Herzen zu einen David! Er lasse
Dero Hohen Rahmen den Sächsischen Lan-
den ferner glücklich seyn, und zum besondern
Seegen und Schutz gereichen! Johann
Adolph müsse unauslöschlich seyn, und dem
Marmor der unvergänglichen Ewigkeit einver-
leibet bleiben! Ich verharre

Durchl. Prinz,

Gnädiger Fürst und Herr,

Ew. Fürst. Durchl.

Leipzig den 31. Aug.
1736.

unterthäniger Diener

Theodor Arnold.

Vor-